

Legende



Wintzingerode-Adelsborn-
Kirchhofm-feld-Kaltohm-feld



HET Weg: Sonnenstein zur Burg
Scharfenstein



Worbis-Langenberg-Kälberberg-
Kaltohm-feld



Leinefelde-Burg Scharfenstein-Beuren-
Leinefelde



Kulturlandschaftsrout-e: Worbis-
Kirchhofm-feld-Bodenstein-Worbis



Worbis-Burg Bodenstein-Duderstadt-
Sonnenstein-Worbis



Lutherweg Leinefelde-Worbis



Waldschänke



Mühle



Aussichtspunkt



Forsthaus



Gastronomie



Information

Wissenwertes

Im katholisch geprägten Eichsfeld stellt der Lutherweg eine Besonderheit dar.

Der Impuls religiöser Erneuerung, hervorgerufen durch Martin Luther, breitete sich auch über dem Eichsfeld aus. Die Grafen von Wintzingerode, deren Stammsitz die Burg Bodenstein war, schlossen sich im 16. Jahrhundert der Lehre Luthers an und führten diese auch in ihren Herrschaftsgebieten Wintzingerode, Kirchhofm-feld, Kaltohm-feld, Tastungen und Wehnde ein. Trotz Gegenreformation hielten sie am protestantischen Glauben fest. Daher bildet dieses Gebiet heute eine protestantische Insel im Eichsfeld.

Die Stadt Leinefelde-Worbis mit ihren neun Ortsteilen (Beuren, Birkungen, Breitenbach, Breitenholz, Kaltohm-feld, Kirchhofm-feld, Leinefelde, Wintzingerode, Worbis) spiegelt noch heute zahlenmäßig das alte konfessionelle Bild wider. Auf dem 18 km langen Rundwanderweg entdecken Sie die Spuren der Reformation in den evangelischen Stadtteilen Kirchhofm-feld, Kaltohm-feld, Wintzingerode (mit Burg Bodenstein) sowie der evangelischen Gemeinde Worbis.

Informationen

Stadt Leinefelde-Worbis
Bahnhofstraße 43, 37327 Leinefelde-Worbis

Bürgerbüro Leinefelde:
03605/200-400

Bürgerbüro Worbis:
03605/200-300

Fachamt Öffentlichkeitsarbeit/ Tourismus/Kultur:
Rossmarkt 1, 37339 Leinefelde-Worbis, 03605/200-303,
tourismus@leinefelde-worbis.de

Lutherweg Leinefelde-Worbis



